



Westfälische Reit- und Fahrschule Münster e.V.

Träger: Pferdesportverband Westfalen e. V.

Liebe Zirkelreiter/innen!

Herzlich willkommen an der Westfälischen Reit- und Fahrschule in Münster. Wir freuen uns, dass Sie sich dazu entschlossen haben, bei uns entweder das Reiten neu zu erlernen oder Ihr Können zu vertiefen.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie mit einigen Besonderheiten der WRFS vertraut machen und Ihnen unser Stufensystem vorstellen.

Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, ist die WRFS eine Landes Reit- und Fahrschule, was bedeutet, dass ihr Hauptfokus auf die Aus- und Weiterbildung von Amateur-Reitlehrern gerichtet ist. Hinzu kommt die Aus- und Weiterbildung von Professionellen Bereitern bis hin zur Meisterprüfung. Dieser Fokus zum einen und die besondere Position in Westfalen (mit der engen Zusammenarbeit des Pferdesportverbandes Westfalen e.V. und der Landeskommision) zum anderen haben zur Folge, dass viele regionale und nationale Veranstaltungen bei uns stattfinden. Zusätzlich kommt die Talentförderung in Form von wöchentlichen Stützpunkttrainings in Dressur und in der Vielseitigkeit hinzu. Dies bedeutet, dass es vorkommen kann, dass Zirkelstunden auf Grund diverser Veranstaltungen abgesagt werden müssen. Wir sind immer bemüht, dies zu vermeiden, bitten aber um Ihr Verständnis, wenn wir Stunden absagen oder zusammenlegen müssen.

Die WRFS ist auch ein Ausbildungsbetrieb für die berufliche Ausbildung von Lehrlingen zum "Pferdewirt Schwerpunkt Reiten". Ein wesentlicher Teil dieser Ausbildung ist praktische Unterrichtserteilung. Daher wird der Zirkelbetrieb überwiegend von unseren Auszubildenden geleitet, nachdem sie erfolgreich einen Ausbilderlehrgang mit Prüfung zum Erwerb einer Trainerlizenz erworben haben. Natürlich kann es immer wieder vorkommen, dass Azubis krank sind und andere dafür einspringen, oder sie ihre Abschlussprüfung machen und dann unseren Betrieb verlassen. Wir bitten um Verständnis, dass dementsprechend der Reitlehrer / die Reitlehrerin wechseln können.

Jetzt zum Ablauf der Zirkelstunden und Kriterien der einzelnen Stufen.

Wenn Sie die Zusage für einen festen Platz in unseren Zirkelstunden erhalten haben, bekommen Sie eine Rechnung über 12 Reitstunden, die als imaginäre Reitkarte gilt. Unser EDV System erfasst, wann Sie Ihre Stunde hatten und nach Ablauf der 12 Stunden wird Ihnen automatisch eine neue Reitkarte bzw. Rechnung ausgestellt. Sie können jederzeit kündigen; wir bitten dies mit dem Büro zu besprechen. Sollten Sie Ihre Reitstunde absagen wollen (z.B. wegen Krankheit) müssen Sie sich bis 09.00h am Tag der Reitstunde im Büro abgemeldet haben (für die Samstags - Zirkel bis 11.00h den Freitag davor) - ansonsten wird die Stunde berechnet. Sollten Sie kurzfristig nicht kommen können, bitten wir trotzdem um kurze Benachrichtigung damit wir die Schulpferde entsprechend einteilen können.

Wir dürfen Sie bitten, ca. ½ Stunde vor Beginn der Reitstunde im Stall zu sein, um sich und das für Sie eingeteilte Schulpferd für den Unterricht vorzubereiten. Benötigen Sie dabei Rat oder Hilfe, wenden Sie sich bitte an einen unserer Mitarbeiter, der Ihnen gerne weiterhilft. Nach dem Unterricht möchten wir Sie bitten mitzuhelfen, dass die Pferde gut versorgt wieder in ihren Stall kommen und das Zaum- und Sattelzeug wieder ordentlich in der Sattelkammer aufgehängt wird. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch mithelfen, unsere schöne Anlage in einem guten Zustand zu halten.



Der Kinder- und Jugendzirkel ist wie folgt Strukturiert:

Stufe I		
Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Mindestalter von 8 Jahren 	Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Umgang mit dem Pferd (raus holen, führen, putzen, satteln, Trensen, etc.) ➤ Grundkenntnisse vermitteln (Fluchttier, Herdentier, Verhaltensweisen) ➤ Sicherheitsaspekte! ➤ Erste Reiterfahrten : Erlernen und Festigen des Grund- und leichten Sitzes im Schritt, Trab und evtl. Galopp 	Organisation: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bis zu 4 Kinder, meist wenig bis keine Vorkenntnisse ➤ Je 2 Kinder teilen sich ein Pony ➤ Pferd zusammen zum reiten fertig machen ➤ Reiten in der Longierhalle ➤ führen (auch z.B. auf Geländeplatz über Wellenbahn, etc.) ➤ Reiten mit und ohne Sattel ➤ Voltigieren
Stufe II		
Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Selbstständiges fertig machen der Ponies zum reiten ➤ Ausbalancierter Grund- und leichter Sitz, als Voraussetzung zur Entwicklung und Verbesserung der Einwirkung 	Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Hufschlagfiguren erlernen ➤ Schritt, Trab und Galopp zunächst in der Abteilung ➤ Entwicklung und Verbesserung der Einwirkung ➤ Erste Springerfahrten 	Organisation: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bis zu 4 Kinder ➤ Reiten in der großen Halle ➤ Abteilungsreiten ➤ Stangen und Cavalletis können miteinbezogen werden ➤ Reiten auf der Wiese, Aussenplatz oder Geländeplatz wenn Einwirkung etwas gefestigt
Stufe III		
Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Bereits gefestigte Einwirkung, als Grundlage zum durcheinander reiten ➤ Psychisch und physisch weit genug um an das selbstständige reiten herangeführt zu werden 	Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Selbstständiges reiten ➤ Verbesserung des Sitzes und der Einwirkung ➤ Springen von Sprüngen und Geländehindernissen 	Organisation: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Durcheinander reiten ➤ Auf allen Plätzen ➤ Springen in der Halle und auf Geländeplatz ➤ Möglichkeit zu Ponyspielen, etc. ➤ Ggf. Kinder in Organisation miteinbeziehen



Die Erwachsenen Stunden sind wie folgt gegliedert:

Erwachsene Einsteiger		
Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none">➤ Maß an Körperbewußtsein, Sportlichkeit, Bewegungsfähigkeit, Lernfreude	Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none">➤ Umgang mit dem Pferd (raus holen, führen, putzen, satteln, Trensen, etc.)➤ Grundkenntnisse vermitteln (Fluchttier, Herdentier, Verhaltensweisen)➤ Sicherheitsaspekte!➤ Erste Reiterfahrten : Erlernen und Festigen des Grund- und leichten Sitzes im Schritt, Trab und evtl. Galopp➤ Hufschlagfiguren erlernen➤ Schritt, Trab und Galopp zunächst in der Abteilung➤ Entwicklung und Verbesserung der Einwirkung➤ Erste Springerfahrten	Organisation: <ul style="list-style-type: none">➤ Bis zu 4 Reiter, meist wenig bis keine Vorkenntnisse➤ Je 2 Reiter teilen sich ein Pferd➤ Pferd zusammen zum reiten fertig machen➤ Reiten in der Longierhalle➤ führen (auch z.B. auf Geländeplatz über Wellenbahn, etc.)➤ Reiten in der großen Halle➤ Abteilungsreiten➤ Stangen und Cavalletis können miteinbezogen werden➤ Reiten auf der Wiese, Aussenplatz oder Geländeplatz wenn Einwirkung etwas gefestigt
Abendzirkel		
Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none">➤ Selbstständiges fertig machen der Pferd zum reiten➤ Ausbalancierter Grund- und leichter Sitz➤ Bereits gefestigte Einwirkung, als Grundlage zum durcheinander reiten	Lerninhalte: <ul style="list-style-type: none">➤ Selbstständiges reiten➤ Verbesserung des Sitzes und der Einwirkung➤ Springen von Sprüngen und Geländehindernissen	Organisation: <ul style="list-style-type: none">➤ Durcheinanderreiten➤ Auf allen Plätzen➤ Springen in der Halle und auf Geländeplatz

Zusätzlich bieten wir mittwochs und donnerstags für jeden Zirkelreiter die Möglichkeit der Sitzlonge zur Sitzkorrektur. Da diese Plätze auch sehr begehrt sind, ist auch hier eine Warteliste. Sie können jedoch am Tag im Büro anrufen und Fragen, ob eine Sitzlonge für diesen Abend frei ist.

Wir hoffen Ihnen mit dieser Information geholfen zu haben. Wenn Sie noch weitere Fragen haben, können Sie sich gern an unser Büro (T 0251 3900330 / F 0251 39003314 / info@wrfs.de) wenden.